

Jugendarbeit trägt Früchte

Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim / Beförderungen

Gottenheim. Ehrenkommandant Hubert Maurer konnte sich entspannt zurücklehnen: Zum ersten Mal leitete am Freitag, 9. Januar, sein junger Nachfolger Jens Braun die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim. Als Gäste konnte Braun Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach, Gemeinderäte, Kommandanten der Nachbarwehren und Armin Zeller, Leiter des Polizeipostens Bötzingen, begrüßen.



Pirmin Meier (rechts) wurde von Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach und Kommandant Jens Braun (links) zum Feuerwehrmann ernannt. Foto: ma

Etwas ausführlicher als gewöhnlich fiel die Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom letzten Jahr durch Schriftführer Gerold Hess aus: War doch 2008 der langjährige Kommandant Hubert Maurer ehrenvoll verabschiedet und zum Ehrenkommandanten ernannt worden.

Ausführlich war auch der Bericht des Kommandanten Jens Braun, der über die Einsätze, Versammlungen, Lehrgänge und gesellschaftlichen Zusammenkünfte der Gottenheimer Kameraden berichtete. Mit acht Einsätzen war 2008 zwar ein eher ruhiges Jahr (im Schnitt waren die Feuerwehrmänner in den vergangenen Jahren 15 bis 20 Mal ausgerückt), allerdings wurde die Gottenheimer Wehr zu zwei Großbränden in Umkirch und einigen anderen kniffligen Einsätzen gerufen. „Der erste Einsatz war zugleich der größte“, berichtete Jens Braun. Am 20. April wurden die Gottenheimer von der Umkircher Feuerwehr um Hilfe beim Löschen des Brandes bei der

Firma Kramer im Umkircher Gewerbegebiet gebeten. Dort wurden die Gottenheimer Feuerwehrleute beauftragt eine Riegelstellung aufzubauen um die Hausmeisterwohnung zu schützen, was auch gelang. „Ein Einsatz wie aus dem Bilderbuch“, so Jens Braun mit Blick auf die gelungene Zusammenarbeit mit den Wehren aus Umkirch und Bötzingen. Knifflig war auch ein Einsatz beim Sägewerk Meier: Dort war ein Arbeiter mit dem Arm in einem Förderband eingeklemmt. Die 15 Gottenheimer Feuerwehrmänner beruhigten vor Ort den Verletzten und die Umstehenden und warteten auf den Notarzt. Dann konnte der durch den Arzt ruhig gestellte von der Feuerwehr schmerzfrei befreit werden.

Absperrungen für das Landschaftstheater „Das doppelte Karottchen“, für das Kreistrachtenfest im September und für Martinsumzüge gehörten ebenfalls zu den Aufgaben der Feuerwehr im Jahr 2008. Män-

ner der Gottenheimer Wehr haben 2008 auch am Atemschutzwettkampf in Eichstetten teilgenommen, wo die Gottenheimer den 1. Platz unter acht Wehren belegten.

Sebastian Schätzle berichtete über die erfolgreiche Arbeit der Jugendfeuerwehr. Dort werden derzeit 25 Jugendliche betreut. Dieses Jahr können zwei junge Männer (Markus Gehri und Martin Borchert) in die aktive Wehr übernommen werden, zwei Jugendliche sind ausgetreten, zwei Neue konnten in der Jugendfeuerwehr begrüßt werden.

Clemens Maurer und Sebastian Schätzle wurden von Kommandant Jens Braun zum Löschmeister ernannt, Pirmin Meier zum Feuerwehrmann. Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach überbrachte den Dank der Gemeinde und lobte die gute Jugendarbeit - die aktive Wehr könne sich heute und in Zukunft auf Unterstützung aus der Jugendabteilung freuen. (ma)